

# FIBRE

## Bandinfo

Wenn diese vier Kerle die Bühne betreten, haben sie nicht den Anspruch, ihr technisches Können zu beweisen. Menschen zu berühren, das ist das Ziel von Fibre.

Schmachtende Mädchenblicke und rockende Flegel vor der Bühne. Gebannte Gesichter beim breitbeinigen Gitarrensolo und geraunzte „Oh´s“ beim Schlagzeugbreak. Dafür steht man morgens (oder zumindest gegen Mittag) auf. Dafür wird seit 2008 in einem hannoverschen Vorort zuerst in einer Gartenlaube und später in feuchten Bunkern an Discohits gefeilt.

Ohne sich zu prostituieren, scheint es der Band ein Leichtes zu sein eingängige und gleichwohl anspruchsvolle Songs vom Band rollen zu lassen. Die hymnischen Refrains, die Sänger Pascal unter´s Volk wirft, ziehen sich wie ein roter Faden durch die Kompositionen der vier Musiker. Incubus, Dredg und Muse haben ihren Sound zwar beeinflusst, trotzdem geht die Combo stilsicher ihren eigenen Alternative Rock Pfad entlang.

Die junge Band konnte bereits mehrere Wettbewerbe für sich entscheiden (unter anderem den renommierten Sixpack-Contest in Hannover). Gleich im Anschluss ging man mit Produzent Henning Thielke in das Institut für Wohlklangforschung, um das Debütalbum „Viewing Soulsatellites“ aufzunehmen, welches am 04.03.2011 durch Timezone Distribution weltweit veröffentlicht wird.

Lassen wir sie raus aus dem schimmeligen Proberaum. It´s Discotime!

